

## FAQ für den Orientierungstest

### Allgemeine Fragen:

#### Ich kann genau sehen, worauf die Fragen abzielen – Wieso ist das so?

---

Der Test fragt nach Interessen in verschiedenen Bereichen, die zu Ihrem persönlichen Interessenprofil zusammengefügt werden. Natürlich könnten Sie den Test „hinbiegen“, damit er genau das aussagt, was Sie wollen. Ob es vielleicht noch ein paar andere, gute Vorschläge gibt, erfahren Sie aber nur, wenn Sie die Fragen des Tests ganz ehrlich beantworten.

Niemand bekommt die Ergebnisse des Tests in die Hand – sie stehen nicht auf dem Teilnahmezertifikat. Wenn Sie die Fragen wahrheitsgemäß beantworten, profitieren Sie von einer korrekten Profilermittlung!

#### Es sind nicht alle Bereiche abgedeckt. Wieso gibt es keine Fragen zu Tieren?

---

Die Fragen sind so gestellt, dass sie zu dem Interessenmodell passen, das dem Test zugrunde liegt. Dieses Modell hat – nach wissenschaftlichen Prüfungen – eine sehr gute Aussagekraft für die Studienorientierung. Es erfasst größere Interessenbereiche, aber keine Spezialinteressen.

Natürlich könnte man den Test mit Fragen zu weiteren Interessenbereichen ausdifferenzieren – dann würde er aber auch sehr viel umfangreicher. In der Schweizer Version des Tests wurde das so gemacht. Ausprobieren? Hier geht's zum Test: [www.was-studiere-ich.ch](http://www.was-studiere-ich.ch)

Bei Fragen – auch zum Schweizer Test – einfach eine Mail schreiben: [info@was-studiere-ich.de](mailto:info@was-studiere-ich.de)

#### Was bedeuten die Interessenfelder?

---

Eine Erläuterung der Interessenfelder erhalten Sie rechts neben der Gewichtungstabelle, wenn Sie mit der Maus über das entsprechende Feld „fliegen“.

#### Für den Beruf/Studium ist mir:

nicht wichtig	wichtig	sehr wichtig	
Bildende Kunst	Sprache	Systematisierend	<b>Unternehmerisch</b> Eine unternehmerische Interessenausrichtung haben Personen, die gern andere Menschen beeinflussen, überzeugen oder führen. Sie sind oft geschäftstüchtig, selbstbewusst, durchsetzungsstark, ehrgeizig und bereit, Verantwortung zu übernehmen. Erfolg ist ihnen wichtig.
Darstellende Kunst	Forschend	Unternehmerisch	
Musik			
Technisch			
Sozial			
Sportlich			

#### Die Ergebnisse passen gar nicht zu mir, warum ist das so?

---

Ordnen Sie bitte nur Interessen bei „wichtig“ und „sehr wichtig“ ein, die Sie in einem Studium oder späteren Beruf auch einsetzen möchten.

Klar, kann es sein, dass Mediziner, Ingenieure oder Unternehmer ein Interesse an Musik haben – aber für den Beruf brauchen sie es nicht! Der Test sortiert nach den Interessen, wie sie mindestens ausgeprägt sein sollten, damit ein Beruf passt. Wenn Sie weitere Interessen haben, können diese im

privaten Bereich wichtig sein. Ihr Ergebnis wird deutlicher, wenn Sie sich in der Gewichtungstabelle entscheiden, welche Interessen Sie im Beruf wirklich umsetzen möchten.

Beispiel: Sie machen gerne Sport, möchten aber nicht Sport studieren, dann verschieben Sie das Feld „Sportlich“ zu „nicht wichtig“.

Und: Es kann sein, dass verschiedene Kombinationen für Sie sinnvoll sind und zu unterschiedlichen – für Sie aber gleichermaßen gut passenden – Berufen/Studienfächern führen. Verschieben Sie die Interessensfelder, die Ihnen wichtig sind, in verschiedenen Kombinationen mal zu „sehr wichtig“, mal zu „wichtig“ und schauen Sie sich die Ergebnisse an. Sind dann passende dabei?

Gerne helfen wir bei der Interpretation des Tests: Mail an [info@was-studiere-ich.de](mailto:info@was-studiere-ich.de)

### **Warum kann man die Interessensfelder verschieben?**

---

Der Test wertet zunächst die Interessen automatisch aus und teilt sie in „wichtig“, „nicht wichtig“, „sehr wichtig“ ein. Bei „Profil gewichten“ hat man die Möglichkeit, diese Einteilung zu verändern. Das ist deshalb sinnvoll, weil sich die Fragen im Test auch auf Interessen beziehen können, die man gar nicht oder weniger in das Studium oder den Beruf einbringen möchte – obwohl sie hoch ausgeprägt sind. Durch Verschieben der Felder ergibt sich die Möglichkeit, die Einteilung individuell anzupassen – wenn nötig, sogar mehrfach – um verschiedene Akzente zu setzen und sich die entsprechenden Empfehlungen anzusehen. So können Sie dafür sorgen, dass ein Hobby-Interesse nicht zur Studiengangsempfehlung wird.

### **Ich habe zu viele Interessen. Wie wähle ich aus?**

---

Sie interessieren sich für sehr viele, auch verschiedene Bereiche? Dann testen Sie aus, was passiert, wenn Sie die Interessen verschieben. Wenn (fast) alles „wichtig“ oder „sehr wichtig“ ist, wird unser Test ungenau. Er sucht nach Berufen, die dann alle diese Interessen in hohem Maße erfordern – und das ist meistens unrealistisch. Überlegen Sie sich, was Ihnen von allem am wichtigsten für den späteren Beruf bzw. die Studienwahl ist und ob es Interessen gibt, die Sie auf andere Weise in Ihrem Leben umsetzen möchten.

Tipp: Vielleicht hilft ein Gespräch bei der Studienberatung.

### **Ich weiß ja schon, dass ich mal XXX will, dann passt doch ein XXX-Studium, oder?**

---

Ja, das stimmt. Allerdings gibt es sehr viele Studiengänge, an unterschiedlichen Hochschularten und mit unterschiedlichen Schwerpunkten. Mit dem Test können Sie die Studiengänge im Detail recherchieren und so Studiengänge finden, die am besten passen.

An den Studiengangseinträgen zu einem Beruf sehen Sie auch, dass es manchmal mehr als nur einen Weg gibt. Wenn Sie zum Beispiel im Bereich „Personal“ arbeiten möchten, könnten Sie z.B. Wirtschaft, aber auch Psychologie studieren. Sie entscheiden, welchen Weg Sie gehen!

### **Wieso werden nur meine Interessen erfasst?**

---

Interessen sind sehr wichtig für die Studienwahl, weshalb ein Interessentest erste wichtige Hinweise liefern kann. Der Test ist als **Einstiegstool für die Studienwahl** konzipiert! Er hat nicht das Ziel, eine Persönlichkeit vollständig zu erfassen und kann auch keine Lebensumstände berücksichtigen.

Bei der Studienwahl sind auch andere Faktoren wichtig, z.B. die eigenen Fähigkeiten. Hierzu gibt es drei Fähigkeitstests.

DE Deutschlandweite Suche

**Teilnahme-Zertifikat**

Testen Sie Ihre Fähigkeiten in Mathe, Deutsch und räumlichem Vorstellungsvermögen.

**Fähigkeiten testen**

<b>+</b>	Betriebswirtschaft (Bachelor) Betriebswirtschaftslehre (Bachelor) Economics and Business Administration (Bachelor)	 Börsenhändler/in
<b>+</b>	<i>Viele wirtschaftswissenschaftliche Studiengänge mit branchenspezifischer Ausrichtung führen zu diesem Beruf; ein Studium ist aber keine notwendige Voraussetzung. Einzelne Studiengänge können daher nicht aufgeführt werden.</i>	 Einkäufer/in
<b>+</b>	BWL - Controlling & Consulting (Bachelor) Immobilienwirtschaft (Standort Geislingen) (Bachelor)	 Insolvenzverwalter/in

Alle weiteren Faktoren können Sie selbst mit einbeziehen oder in Beratungsgesprächen thematisieren.

### Ich bin völlig verwirrt – und jetzt?

---

Vielleicht hilft eine Studienberatung mit einem professionellen Berater/einer professionellen Beraterin. Vielen wird erst im Gespräch klar, welche Interessen sie wirklich im Studium oder Beruf verwirklichen möchten und wie ein sinnvolles Profil aussehen kann. Ein Gespräch kann auf viele weitere Aspekte eingehen und durch die Fragen, die Sie erörtern, erfassen Sie womöglich genauer, was Ihnen wichtig ist. Die BeraterInnen in den Zentralen Studienberatungsstellen und die AbiberaterInnen der Agentur für Arbeit können mit dem Test umgehen und helfen Ihnen bei der Profilgewichtung. Darüber hinaus haben Sie dann Gelegenheit, viele weitere wichtige Punkte zu besprechen.

Auch die Nutzung der Info-Links und was sie bringen wird im Gespräch deutlicher.

### Wieso muss ich das Teilnahmezertifikat an den Hochschulen einreichen?

---

In Baden-Württemberg besteht die gesetzliche Pflicht, Studienorientierung nachzuweisen. Das geht über verschiedene Wege, der Orientierungstest ist der einschlägige – er wird von allen Hochschulen anerkannt. Die Pflicht soll ein Anreiz sein, sich rechtzeitig damit zu befassen, was man machen möchte und erste Ideen liefern. **Die Testergebnisse werden aber nicht weitergegeben, sie stehen nicht auf dem Zertifikat. Was Sie studieren möchten, ist ganz Ihre Entscheidung!**

Da einige schon wissen, was sie studieren möchten, ist der Test kurz gehalten und online verfügbar. Es ist also ganz einfach, den Nachweis zu erbringen.

Also einfach das Zertifikat (pdf) speichern und bei jeder Studienbewerbung mit einreichen.

## Fragen zu Berufen

### Wieso kommt mein Traumberuf/Traumstudium nicht an erster Stelle?

---

Dafür gibt es unterschiedliche Gründe:

Einerseits gibt es (1) manchmal viele Berufe, die gleich gut zu Ihrem Interessenprofil passen. Diese werden alphabetisch gelistet, was dazu führen kann, dass Ihr Traumberuf erst weiter unten genannt ist. Andererseits können (2) schon kleine Abweichungen zwischen ihrem Profil und dem Berufsprofil dazu führen, dass Ihr Traumberuf nicht an oberster Stelle steht. Das heißt nicht, dass das, was Sie sich überlegt haben, nicht passt.

(1) Wenn **Empfehlungen gleich gut passen**, treffen Sie die Auswahl, welche Berufe/Studiengänge Sie genauer anschauen wollen.

Beispiel: Wenn Ihr Profil für den Beruf „Psychologe/Psychologin“ passt, passt es meist auch für „Theologe/Theologin“ – beiden gemeinsam ist ein hohes soziales Interesse. Der Test ermittelt **Interessenrichtungen**, differenziert diese aber nicht noch feiner aus.

(2) Manchmal reicht schon das **Umgewichten** eines Interessenfeldes von „sehr wichtig“ zu „wichtig“ – oder umgekehrt – und Ihr Traumberuf erscheint weiter oben in der Liste. Es ist daher sinnvoll, die für Sie relevanten Interessenrichtungen einmal etwas höher oder einmal weniger hoch zu gewichten, um zu sehen, wie das Ihre Vorschläge verändert.

Nutzen Sie ggf. die Mailfunktion zu unserem Team (Mail an [info@was-studiere-ich.de](mailto:info@was-studiere-ich.de)) oder ein Beratungsgespräch in der Studienberatung.

### Führen nur die Studiengänge zu dem Beruf, die im Test angegeben sind?

---

Die angegebenen passen in jedem Fall. Aber ähnliche Studiengänge führen evtl. auch zum angegebenen Beruf. Der „DE“-Button führt zur deutschlandweiten Studiengangsuche.

Beispiel:

I PV DE	Interdisziplinäre Amerika Studien (Bachelor) - Universität Tübingen	I PV	Übersetzungsmanager/in
I PV DE	Kommunikation und Medienmanagement (Bachelor) - Hochschule Karlsruhe		
I PV DE	Übersetzungswissenschaft (Bachelor) - Universität Heidelberg		

### Wenn bei einem Beruf keine Studiengänge angegeben sind, was heißt das dann?

---

Das heißt meist, dass es zu viele Studiengänge gibt, die zu diesem Beruf führen und deshalb nicht alle einzeln hier aufgeführt werden können. Sie finden dann einen Hinweis, welcher Art ein Studium sein sollte, damit es passt und ob ggf. eine spezielle Richtung sinnvoll ist.

Beispiel:

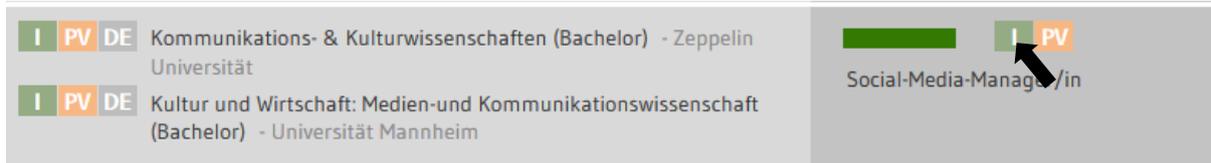
+	<i>Viele Studiengänge, abhängig von der für den Verlag relevanten Branche, besonders aber im geisteswissenschaftlichen Bereich führen zu diesem Beruf. Einzelne Studiengänge können daher nicht aufgeführt werden.</i>	Lektor/in - Verlage
---	--	---------------------

## Den Beruf kenne ich gar nicht. Wie finde ich heraus, was man da später macht?

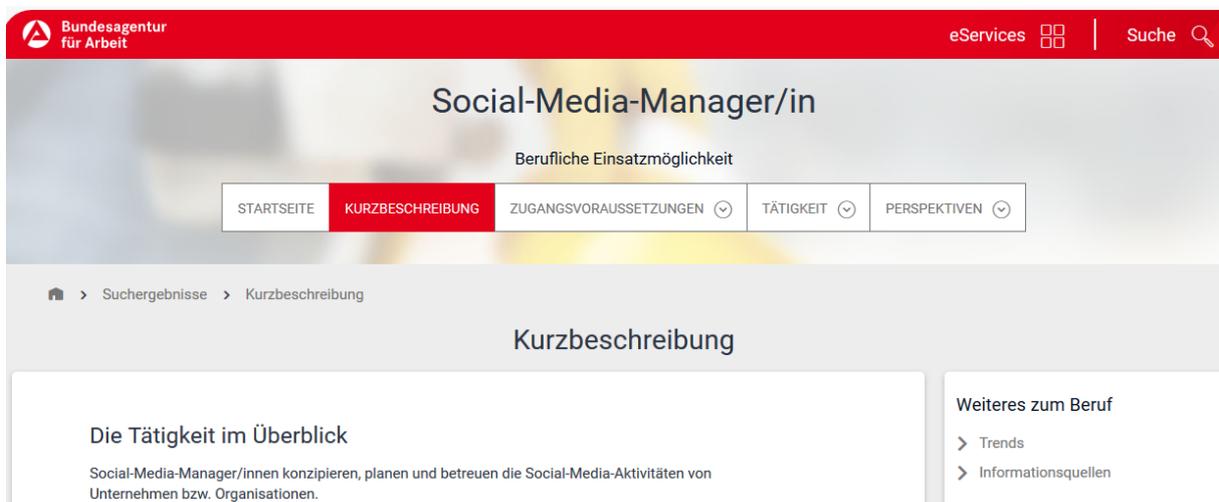
Einige Berufe im Test kennen Sie vielleicht nicht. Deshalb gibt es einen Link zum BerufeNet der Arbeitsagentur, hier werden die Berufe erklärt.

Klicken Sie auf das „I“ beim Beruf.

Beispiel:



Sie werden zum BERUFENET weitergeleitet, das die meisten Berufe beschreibt.



Noch mehr erfahren Sie, wenn Sie auf „Tätigkeit“ → „Tätigkeitsinhalte“ klicken:



### **Wieso gibt es so viele ähnliche Berufe als Ergebnis?**

---

Der Test arbeitet mit einem Modell, das ein persönliches Interessenprofil ermittelt und passende Berufe und Studiengänge ausgibt. Manche Profile, z.B. mit einem starken wirtschaftlichen oder technischen Interesse, ergeben sehr viele passende Berufe, weil es sehr viele Wirtschafts- oder Ingenieur-Berufe gibt. Da der Test eher kurz gehalten ist, fragt er nicht so „fein“ nach kleinen Unterschieden in den Interessen.

Das heißt, er kann z.B. ein naturwissenschaftliches Interesse identifizieren, aber die Entscheidung für Biologie, Chemie oder z.B. Physik müssen Sie selbst treffen, indem Sie nur dazu passende Berufe und zugehörige Studiengänge im Detail ansehen. Dasselbe gilt für die Frage, welche Ingenieur-Richtung Sie einschlagen möchten. Oder Sie sehen, bei einem hohen sprachlichen Interesse, wie viele verschiedene Sprachen man studieren kann – Sie wählen aus, welche SIE interessiert.

Und Sie sehen, dass es auch Studiengänge gibt, die mehrere Fächer kombinieren. So kommen Sie vielleicht auf gute Ideen...

### **Wieso finde ich Lehramt-Studiengänge bei Berufen, die nichts mit Lehramt zu tun haben?**

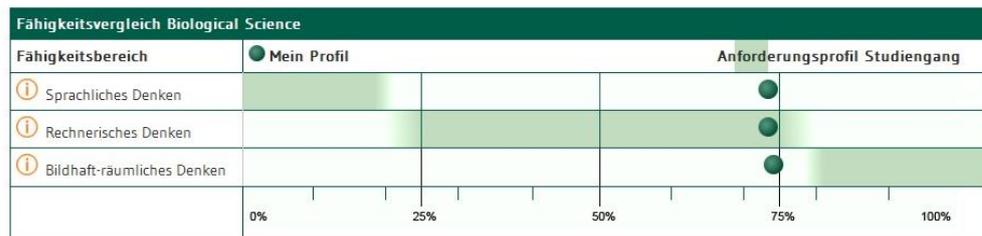
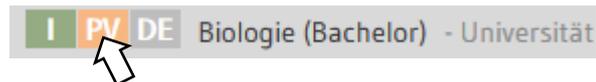
---

Auch voll ausgebildete Lehrkräfte mit einem Master-Abschluss haben die Wahl, in anderen Berufen zu arbeiten als im Lehramt. Zudem ermöglichen viele Lehramt-Bachelor-Studiengänge den Einstieg in Master-Studiengänge, die nicht zum Lehramt führen. Man kann also durchaus mit einem Lehramt-Studium beginnen und später einen anderen beruflichen Bereich für sich finden. Umgekehrt geht es kaum: Wenn man als LehrerIn arbeiten möchte, muss man einen Studiengang wählen, der für das Lehramt qualifiziert.

## Fragen zu den Fähigkeitstests (online unter „Mein Profil“ zu finden)

### Warum soll ich die Fähigkeitstests machen?

Sie haben danach die Möglichkeit, über den „Profilvergleich“ (links neben dem Studiengang, oranger Button „PV“) bei einem Studiengang nachzusehen, ob Sie den Erwartungen der Hochschule entsprechen.



### Warum sind die Fähigkeitstests so lang?

Die Fähigkeiten müssen möglichst korrekt erfasst werden. Hier liegt das Berliner Intelligenzstrukturmodell zugrunde.

Sie müssen nicht alle Tests auf einmal machen! Mit Ihrer TAN können sie sich beliebig oft einloggen und die Tests machen, wann immer Sie möchten.

### Warum gibt es keine Tests für andere Fähigkeiten?

Ein Online-Test kann nicht alle Fähigkeitsbereiche testen. Viele Fähigkeitsbereiche entziehen sich dem Format eines Online-Tests, z. B. künstlerische, gestalterische oder musische Fähigkeiten. Mathematik, Sprache und räumliches Vorstellungsvermögen lassen sich dagegen gut prüfen.

### Welche Fähigkeitstests soll ich machen?

Wir empfehlen auf jeden Fall die Tests zu absolvieren, die Fähigkeiten abfragen, die für Ihr zukünftiges Studienfach von Bedeutung sind. Sorgen Sie für eine störungsfreie Durchführung und eine stabile Internetverbindung und dafür, dass Sie fit sind, wenn Sie einen Test beginnen. Nur dann erreichen Sie die besten für Sie möglichen Ergebnisse.

Vergleichen Sie die Ergebnisse mit anderen Rückmeldungen zu diesen Fähigkeitsbereichen, zum Beispiel Schulnoten. Sollten die Tests ganz andere Ergebnisse erbringen, als Sie erwarten, oder ist

Ihnen nicht klar, wie Sie die Ergebnisse interpretieren sollen, dann schreiben Sie uns (Mailfunktion aus dem Test) oder nutzen Sie ein Beratungsgespräch in der Studienberatung.

### **Mit wem werden meine Ergebnisse bei den Fähigkeitstests verglichen?**

---

Sie werden mit Ihrer Altersgruppe verglichen und in dieser Gruppe mit denen, die auch auf dem Weg sind, eine Hochschulzugangsberechtigung zu bekommen, d.h. NICHT mit der gesamten Bevölkerung, sondern mit SchülerInnen von allgemeinbildenden Gymnasien, beruflichen Gymnasien und Berufskollegs. Es gibt Vergleichsgruppen für 16-, 17-, 18- und 19-Jährige. Sie sind die Zielgruppe des Tests. Wer älter oder jünger ist, wird mit der nächstgelegenen Altersgruppe verglichen.

### **Schlechte Ergebnisse im Test?**

---

Wenn Sie in einem oder mehreren Tests schlechter als erwartet abgeschnitten haben, kann das verschiedene Gründe haben: vielleicht waren Sie nicht ungestört, nicht ganz konzentriert, die Internet-Verbindung war nicht stabil oder es war einfach nicht der richtige Zeitpunkt für Sie, den Test zu machen. Zudem geben wir zu bedenken, dass Sie in unseren Tests nicht mit der Gesamtbevölkerung verglichen werden, sondern mit Ihrer Altersgruppe und zwar genau denjenigen, die wie Sie auf dem Weg zur Hochschulreife sind. Für Testteilnehmende, die älter oder jünger als unsere Vergleichsgruppen sind, sind die jüngste bzw. älteste Kategorie, mit der sie verglichen werden, vielleicht nicht ideal. Bedenken Sie bitte auch, dass ein einzelner Test Ihre Fähigkeiten nie abschließend beurteilen kann. Sie haben sicherlich weitere Hinweise auf Ihre Kompetenzen in den für Ihr Studium notwendigen Bereichen. Besprechen Sie Ihr Ergebnis daher am besten in einer kompetenten Beratung.

### **Verändern sich durch die Tests meine Studienfachempfehlungen?**

---

Nein. Die Studienfachempfehlungen werden nur auf Basis des Interessenprofils ermittelt. Es könnte sonst sein, dass die Empfehlungen nicht mehr passen, wenn Sie z.B. schlechter in den Fähigkeitstests abgeschnitten haben, als es Ihnen entspricht (weil Sie vielleicht abgelenkt waren, oder die Internet-Verbindung abgebrochen ist ...)

Wenn Ihre Ergebnisse in den Fähigkeitstests plausibel sind, können Sie selbst abgleichen, ob sie zu den Voraussetzungen der Hochschulen passen, indem Sie bei einem Studiengangsvorschlag, der Sie interessiert, links auf das "PV" gehen (siehe "Warum soll ich die Fähigkeitstests machen?").